

VORTRAGSREIHE

Brennpunkte innerstaatlicher Konflikte in Europa



In der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg standen einige europäische Regionen über Jahrzehnte hin im Schatten von gewalttätigen internen Auseinandersetzungen mit unterschiedlichen historischen Hintergründen und aktuellen Konfliktlagen. In der europäischen Öffentlichkeit wurden und werden sie zumeist als ethnische oder ethnisch-religiöse Konflikte wahrgenommen. Sie alle traten nach dem Zusammenbruch des Ostblocks eine Zeitlang hinter den Ereignissen auf dem Balkan zurück, wo „ethnische Unternehmer“ à la Slobodan Milosevic ihre eigenen Volksgruppen, Armeeeinheiten und Freischärler zu grausamen Übergriffen und „ethnischen Säuberungen“ anstachelten. In dieser Vortragsreihe sollen die historischen Konstellationen und spezifischen Bedingungsfaktoren der Konflikte in fünf Regionen sowie die verschiedenen Ansätze zu ihrer Befriedung dargestellt werden. Schließlich geht es auch um die Frage, ob die wissenschaftliche Friedens- und Konfliktforschung zur Lösung der Probleme beigetragen hat bzw. was neuere Ansätze dieser Disziplin in Zukunft leisten könnten.

Donnerstag, 19. November 2009 – 20.00 Uhr; Hörsaal 1015, KG I

Prof. Dr. Marie-Janine Calic

Ludwig-Maximilians-Universität, München, ehemalige Senior Fellow
am Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)

**„Ungelernte Lektionen: Friedenskonsolidierung in
Bosnien-Herzegowina und Kosovo“**



Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

Außenstelle Freiburg

Bertoldstr. 55
79098 Freiburg

Seminar-Nr.: 51/47b/09

Tel. 0761.20773-0, Fax -99
www.lpb-freiburg.de

Donnerstag, 10. Dezember 2009 – 20.00 Uhr; Hörsaal 1015, KG I

PD Dr. Bernhard Moltmann

Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt

„Nordirland: vom Verschwinden eines Konfliktes“



Seminar-Nr.: 51/50d/09

Donnerstag, 21. Januar 2010 – 20.00 Uhr; Hörsaal 1015, KG I

Dr. Andreas Baumer

Universität Rostock, Wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Politik und Entwicklungszusammenarbeit

„Radikaler Nationalismus im Baskenland“



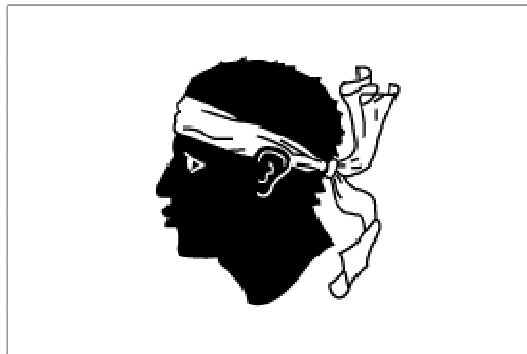
Seminar-Nr.: 51/03/10

Donnerstag, 4. Februar 2010 – 20.00 Uhr; Hörsaal 1015, KG I

PD Dr. Dirk Gerdes

Neckargemünd, PD an der Universität Heidelberg

**„Korsika – Eine Region zwischen Abhängigkeit, Autonomie
und Revolte“**



Seminar-Nr.: 51/05/10

In Zusammenarbeit mit dem Colloquium politicum und dem Carl-Schurz-Haus e.V./Deutsch-Amerikanisches Institut

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

 **Colloquium
politicum**
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**CARL
SCHURZ
HAUS**
Deutsch-
Amerikanisches
Institut e.V.